



Niederschrift

über die Sitzung des Rates der Gemeinde Nottuln am 14.03.2023.

Sitzungsort: im Forum des Rupert-Neudeck-Gymnasiums, St. Amand-Montrond-Str. 1, 48301
Nottuln
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:48 Uhr

Anwesenheitsliste

Vorsitzender

Dr. Dietmar Thönnies

Ratsmitglieder

Waldemar Bogus	UBG
Richard Dammann	Bündnis 90/Die Grünen
Wolfgang Danziger	SPD
Dr. Susanne Diekmann	Bündnis 90/Die Grünen
Manfred Gausebeck	SPD
Stephan Gerlach	Bündnis 90/Die Grünen
Martin Gesmann	CDU
Dr. Martin Geuking	FDP
Norbert Gosekuhl	CDU
Margarete Große Wiesmann	CDU
Leon Henke	CDU
Thomas Höcker	UBG
Stephan Hofacker	Klimaliste
Peter Holtrup	SPD

Thomas Hülsken	CDU
Paul Leufke	CDU
Dirk Mannwald	CDU
Heinz Mentrup	CDU
Dr. Andrea Quadt-Hallmann	CDU
Hartmut Rulle	CDU
Arnd Rutenbeck	CDU
Matthias Schiewerling	CDU
Dr. Matthias Schliermann	Bündnis 90/Die Grünen
Heinz Siehoff	SPD
Morten Steimann	CDU
Susanne Strätker	CDU
Marco Upmann	CDU
Jan Van de Vyle	UBG
Helmut Walter	FDP

Von der Verwaltung

Doris Block
Julia Breuksch
Stefan Kohaus

Schriftführung

Elke Schulz

In der heutigen Sitzung des Rates der Gemeinde Nottuln wird verhandelt und beschlossen wie folgt:

A. Öffentliche Sitzung

1	Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit
----------	--

Der Bürgermeister stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

2	Mitteilungen
----------	---------------------

Der Bürgermeister informiert über die gegenwärtig vorliegenden Anträge sowie über den aktuellen Sachstandsbericht der Stadtregion Münster, der als digitale Datei den Sitzungsunterlagen zur Einsichtnahme hinzugefügt wird. Des Weiteren unterrichtet er, dass unter Mitwirkung eines Notars am heutigen Tag die Genossenschaft „Lerchenhorst e.G.“ gegründet wurde. Der TOP 10.1 „Einbringung des 1. Nachtragshaushaltes 2023“ wird mit dem einstimmigen Beschluss des Rates von der Tagesordnung entfernt. Dazu erklärt der Bürgermeister, dass das im Nachtragshaushalt dargestellte Grundstücksgeschäft aufgrund von Vorverhandlungen Dritter zum Erliegen gekommen ist.

Der Bürgermeister begrüßt Herrn Matthias Schiewerling, der als Ratsmitglied verpflichtet und damit die Nachfolge von Herrn Georg Schulze Bisping antritt.

**3 Bestellung eines sachkundigen Bürgers - Antrag vom 28.02.2023 der CDU
Vorlage: 033/2023**

Wortmeldungen liegen nicht vor.

Beschluss:

Herr Dominik Bomholt, Eichenweg 34, 48301 Nottuln, wird als stellvertretender sachkundiger Bürger für den Ausschuss Planen und Bauen, den Ausschuss Kunst, Kultur, Sport und Ehrenamt sowie für den Betriebsausschuss bestellt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

**4 Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen
an Sonntagen auf dem Gebiet der Gemeinde Nottuln
Vorlage: 028/2023**

Ratsfrau Dr. Diekmann bewertet das Verdi-Schreiben hinsichtlich der verkaufsoffenen Sonntage eher als Ablehnung. Dem stimmt Herr Kohaus nicht zu. Verdi hatte lediglich einige Rückfragen zu der Größe und dem Umfang der Veranstaltungen gestellt.

Beschluss:

Die als Anlage 1 zu dieser Vorlage beigefügte Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen auf dem Gebiet der Gemeinde Nottuln wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 27 Nein 1 Enthaltung 2

mehrheitlich angenommen

5	Antrag der FDP-Fraktion vom 08.12.2022: Überprüfung und Erstellung eines Notfallplanes für den Fall eines mehrtägigen Strom- und Infrastrukturausfalls in der Gemeinde Nottuln Vorlage: 027/2023
----------	---

Eine Aussprache erfolgt nicht.

Beschluss:

Die Gemeinde Nottuln erstellt einen angepassten Notfallplan für den Fall eines mehrtägigen Stromausfalls

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

6	Umbesetzung von Ausschüssen lt. Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 12.12.2022 Vorlage: 001/2023
----------	--

Eine Beratung wird nicht gewünscht.

Beschluss:

Gemäß dem Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 12.12.2022 werden folgende Nachbesetzungen beschlossen:

Herr Dr. Matthias Schliermann wird Mitglied im Ausschuss für Umwelt und Mobilität und Beisitzer im Wahlausschuss.

Herr Dr. Matthias Schliermann wird stellvertretendes Ausschussmitglied für den Betriebsausschuss, den Haupt- und Finanzausschuss, den Rechnungsprüfungsausschuss, den Ausschuss für Bildung und Soziales, den Ausschuss für Kultur, Sport und Ehrenamt, den Ausschuss für Planen und Bauen.

Dr. Nathalie Kammel scheidet als stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Umwelt und Mobilität aus.

Dr. Andreas Friedrichsen und Annette Müller scheiden aus dem Betriebsausschuss aus.

Annette Müller wird stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Umwelt und Mobilität.

Paul Bergmann wird stellvertretendes Mitglied im Betriebsausschuss, Ausschuss für Familie, Soziales und Bildung und Ausschuss für Umwelt und Mobilität.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

7	Angelegenheiten des Ausschusses für Umwelt und Mobilität
7.1	Information über den Sachstand des Hochwasserschutzkonzepts Nottuln Vorlage: 008/2023

Wortmeldungen liegen nicht vor.

Beschluss:

Der Sachstand des Hochwasserschutzkonzepts Nottuln wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

7.2	Nahmobilitätskonzept Hier: weitere Vorgehensweise Vorlage: 015/2023
------------	--

Eine Aussprache erfolgt nicht.

Beschluss:

Variante 2: Die Konzepterarbeitung des Nahmobilitätskonzeptes wird zugunsten des vorhandenen, umfassenden integrierten Mobilitätskonzeptes zurückgestellt. Die eingeplanten Planungskosten werden gegebenenfalls für die Detailplanung und/oder die Umsetzung von Maßnahmen aus dem Mobilitätskonzept verwendet.

Abstimmungsergebnis:

Ja 29 Nein 1 Enthaltung 0

mehrheitlich angenommen

7.3 Integriertes Mobilitätskonzept
Hier: Ergebnispräsentation & Beschlussfassung
Vorlage: 014/2023

Wortmeldungen liegen nicht vor.

Beschluss:

1. Die Ausführungen im Rahmen der Ergebnispräsentation seitens „Energienker“ werden zur Kenntnis genommen.
2. Das integrierte Mobilitätskonzept wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 29 Nein 0 Enthaltung 1

einstimmig angenommen

7.4 Kommunales Energiemanagement in der Gemeinde Nottuln (European Energy Award - EEA)
hier: Beschluss zum energiepolitischen Arbeitsprogramm (EPAP, Maßnahmenplan 2023 ff)
Vorlage: 180/2019/1

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Umsetzung des Energiepolitischen Arbeitsprogramms 2023 ff vorbehaltlich notwendiger Einzelbeschlüsse.

Abstimmungsergebnis:

Ja 28 Nein 0 Enthaltung 2

einstimmig angenommen

7.5 Strategie zur Klimaneutralität im Jahre 2030
Hier: Bericht zum aktuellen Stand der Umsetzung
Vorlage: 180/2021/1

Wortmeldungen liegen nicht vor.

Beschluss:

Die Ausführungen zum Stand der Umsetzung der Strategie zur Klimaneutralität im Jahre 2030 werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

7.6 Baubeschluss "Sanierung Roibartstraße" in Nottuln
Vorlage: 006/2023

Eine Aussprache erfolgt nicht.

Beschluss:

Entsprechend dem Beratungsergebnis aus der Anliegerveranstaltung wird der Umsetzung der Planung zur Sanierung der Roibartstraße (siehe Anlage 1 der Sitzungsvorlage) zugestimmt. Die Verwaltung wird mit der Umsetzung der Maßnahme beauftragt (Baubeschluss).

Abstimmungsergebnis:

Ja 26 Nein 4 Enthaltung 0

mehrheitlich angenommen

**7.7 Hochwasserschutz in Appelhülsen durch Stever-Renaturierung in
Zusammenarbeit mit den Wirtschaftsbetrieben des Kreises Coesfeld
Vorlage: 009/2023**

Ratsherr Danziger kritisiert die nicht ausreichende Bearbeitung des SPD-Antrags vom 19. April 2022, wie z.B. die Bedingungen der Verwendung des Aushubs auf der zur Diskussion stehenden Fläche. Frau Breuksch erläutert, dass für das angesprochene Grundstück Planungsgrundlagen fehlen. Es sei nie die Absicht gewesen, dort einen gewerblichen Bereich darzustellen. Dies ist aus wasserwirtschaftlicher und wasserrechtlicher Sicht nicht möglich. Zudem sehen der Regionalplan und nachstehende Pläne ein Gewerbegebiet auf der Fläche nicht vor. Dieser Sachverhalt sei bereits im Ausschuss geklärt worden, so Ratsherr Rulle. Verbunden mit einem hohen bestehenden Vertrauen in der Ausschuss-Arbeit will die CDU den Weg weiterhin gehen. Ratsherr Van de Vyle sieht keine Möglichkeit einer heutigen Entscheidung, da der Inhalt des Vertrages mit den Wirtschaftsbetrieben des Kreises Coesfeld, wie z.B. die Höhe der Kosten, noch nicht bekannt ist. Frau Breuksch sagt eine Beratung des Vertrages im Ausschuss zu. Ratsherr Gausebeck moniert, dass der am 21. Juni 2022 gefasste Ratsbeschluss nicht umgesetzt worden ist. Ferner weist er auf eine mögliche Verteuerung der Maßnahme hin. Auch diese Option müsse genannt werden. Hinsichtlich der Kosten plädiert Ratsherr Rutenbeck für eine Festlegung von Kostenobergrenzen. Ratsherr Gausebeck hinterfragt das weitere Vorgehen im Falle eines Kostenanstiegs. Dazu erläutert der Bürgermeister, dass die Umsetzung der Hochwasserschutzmaßnahme erst am Anfang steht. Die Verwaltung wird über den fortlaufenden Prozess informieren. Haushaltsmittel sind noch nicht eingeplant worden. Des Weiteren erklärt er, dass über die Entwicklung eines Gewerbegebietes seitens der Verwaltung informiert wird. Das richte sich nicht nach der Verwendung eines Aushubs. In diesem Zusammenhang verweist Ratsherr Danziger auf den fehlenden Zukunftsplan der Gemeinde Nottulh. Erst bei Vorliegen eines solchen Plans können vernünftige Entscheidungen getroffen werden. Der Bürgermeister bewertet den Zukunftsplan als ein gemeinsames Projekt.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Maßnahme der Renaturierung der Stever in Appelhülsen zum wirksamen Hochwasserschutz gemeinsam mit den Wirtschaftsbetrieben des Kreises Coesfeld umzusetzen und eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 23 Nein 6 Enthaltung 1

mehrheitlich angenommen

**7.8 Angepasste Kostenschätzung und überarbeitete Straßenplanung zum Baubeschluss "Sanierung Roibartstraße" in Nottuln sowie überplanmäßige Auszahlung
Vorlage: 006/2023/1**

Ratsherr Dammann weist auf eine Kleinfläche hin, die im Entwurf dann als Fuß- und Radwegeverbindung berücksichtigt werden soll. Dies sei der Plan, so die Beigeordnete.

Beschluss:

Entsprechend der angepassten Kostenschätzung und der überarbeiteten Straßenplanung wird der Umsetzung der Planung zur Sanierung der Roibartstraße (siehe Vorlage 006/2023) zugestimmt.

Zur Realisierung der Maßnahme steigen die Baukosten von bislang 383 T€ um 117 T€ auf 500 T€. Gem. § 7 III der gemeindlichen Haushaltssatzung wird die überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 117 T€ genehmigt. Die Verwaltung wird mit der Umsetzung der Maßnahme beauftragt (Baubeschluss).

Abstimmungsergebnis:

Ja 27 Nein 0 Enthaltung 3

einstimmig angenommen

**7.9 Baubeschluss "Sanierung Brulandstraße" in Nottuln-Appelhülsen
Vorlage: 007/2023**

Eine Beratung wird nicht gewünscht.

Beschluss:

Entsprechend dem Beratungsergebnis aus der Anliegerveranstaltung wird der Umsetzung der Planung zur Sanierung der Brulandstraße (siehe Anlage 1 und 2 der Sitzungsvorlage) zugestimmt. Die Verwaltung wird mit der Umsetzung der Maßnahme beauftragt (Baubeschluss).

Abstimmungsergebnis:

Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0

einstimmig angenommen

8	Angelegenheiten des Ausschusses für Kultur, Sport und Ehrenamt
8.1	Ehrenamtskarte NRW Vorlage: 004/2023

Wortmeldungen liegen nicht vor.

Beschluss:

Der Rat stimmt der Einführung der Ehrenamtskarte NRW in Nottuln zu. Sie soll eine Gültigkeit von drei Jahren haben.

Der Rat stimmt der Einführung der Jubiläums-Ehrenamtskarte NRW in Nottuln zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0

einstimmig angenommen

8.2	Raum- und Platznutzung durch Gemeinde Nottuln und Pfarrei St. Martin Vorlage: 011/2023
------------	---

Eine Beratung erfolgt nicht.

Beschluss:

Die Pfarrei St. Martin darf Räumlichkeiten der Gemeinde Nottuln rückwirkend zum 1.1.2023 kostenlos nutzen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0

einstimmig angenommen

**8.3 Kulturförderung und Brauchtumpflege im Rahmen der Projektförderung
Vorlage: 016/2023**

Wortmeldungen liegen nicht vor.

Beschluss:

Die vom Kulturbeirat empfohlenen Beschlüsse werden umgesetzt.

Dem vorzeitigen Maßnahmenbeginn des BMV-Konzertes im Rahmen der Reihe „Finde dein Licht“ wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0

einstimmig angenommen

**8.4 Überarbeitung der Kulturförderrichtlinien
Vorlage: 017/2023**

Eine Beratung erfolgt nicht.

Beschluss:

Der Rat beschließt die Änderung der Kulturförderrichtlinien der Gemeinde Nottuln in der vorliegenden Form.

Abstimmungsergebnis:

Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0

einstimmig angenommen

**8.5 Heimat-Preis-Vergabe – Bewerbung der Gemeinde Nottuln um die Landesförderung aus dem Programm Heimat.Zukunft.Nordrhein-Westfalen
Vorlage: 037/2023**

Ohne Aussprache fasst das Gremium folgenden Beschluss:

Beschluss:

Die Gemeinde Nottuln lobt für das Jahr 2023 einen Heimatpreis aus, sofern dieser durch das Land NRW im Rahmen einer Vollfinanzierung mit einem Preisgeld von insgesamt 5.000 € gefördert wird.

Bei der Bewertung der Vorschläge sollen insbesondere folgende Kriterien berücksichtigt werden:

1. Besondere ehrenamtliche Verdienste innerhalb der Gemeinde mit Bezug zur Gemeinde Nottuln und seinen Partnerkommunen.
2. Herausragende ehrenamtlich organisierte Projekte mit einer besonderen Nachhaltigkeit für das Leben in der Gemeinde Nottuln.

Sollte auch in den Folgejahren ein Preisgeld durch das Land NRW bereitgestellt werden beschließt der Rat der Gemeinde Nottuln bereits jetzt eine jährliche Auslobung des Heimat-Preises.

Abstimmungsergebnis:

Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0

einstimmig angenommen

9 Bau- und Planungsangelegenheiten

**9.1 Feststellungsbeschluss zur 76. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie Satzungsbeschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 135 „Südlich Lerchenhain“
Vorlage: 149/2022/3**

Ratsherr Danziger weist auf den öffentlichen Personennahverkehr hin, der wegen der ansteigenden Anzahl an Bürgern ausgebaut werden müsse. Diesbezüglich liege der Verwaltung ein SPD-Antrag vor. Auf die Frage hin zum Unterschied zu der bereits vorliegenden Beschlussvorlage 149/2022/2 informiert Frau Breuksch über die Aktualisierung der Abwägungsvorschläge.

Beschluss:

1. Der Abwägung der zur 76. Änderung des Flächennutzungsplanes abgegebenen Stellungnahmen wird, wie in den Anlagen 1.1 und 1.2 vorgeschlagen, zugestimmt.
2. Die vorliegende 76. Änderung des Flächennutzungsplanes (siehe Anlage 2) sowie die zugehörige Begründung (siehe Anlage 3) wird beschlossen.
3. Der Abwägung der zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 135 „Südlich Lerchenhain“ abgegebenen Stellungnahmen wird, wie in den Anlagen 4.1 und 4.2 vorgeschlagen, zugestimmt.
4. Der Bebauungsplan Nr. 135 „Südlich Lerchenhain“ (siehe Anlage 5) wird gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen. Die zugehörige Begründung (siehe Anlage 6) wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 26 Nein 3 Enthaltung 1

mehrheitlich angenommen

<p>9.2 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 167 „Daruper Straße“ im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB Hier: Aufstellungsbeschluss Vorlage: 021/2023</p>
--

Die Ratsherren Dammann und Gerlach nehmen wegen Befangenheit an der Abstimmung nicht teil.

Beschluss:

Ein Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 167 „Daruper Straße“ im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB für den in Anlage 2 abgegrenzten Geltungsbereich wird eingeleitet. (Hier: Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 BauGB)

Ziel des Verfahrens ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für künftige Entwicklung der bestehenden Strukturen sowie zur Bebauung bisher ungenutzter Grundstücke.

Abstimmungsergebnis:

Ja 27 Nein 0 Enthaltung 1

einstimmig angenommen

**9.3 Anregung gem. § 24 GO NRW - 32. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4
„Schapdetten Nord“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB
Hier: Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB
Vorlage: 023/2023**

Eine Aussprache erfolgt nicht.

Beschluss:

Ein Verfahren zur 32. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 „Schapdetten Nord“ im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB für den in Anlage 1 abgegrenzten Änderungsbereich wird eingeleitet. (Hier: Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 BauGB)

Abstimmungsergebnis:

Ja 29 Nein 0 Enthaltung 1

einstimmig angenommen

**9.4 84. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie 1. Änderung des
vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 132 "Einkaufszentrum nördlich
der Appelhüsener Straße" im Parallelverfahren
hier: Offenlagebeschluss
Vorlage: 174/2019/2**

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

- 1) Es wird die Abwägung aus der frühzeitigen Beteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB sowie § 4 Abs. 1 BauGB zur 84. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie die 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 132 "Einkaufszentrum nördlich der Appelhüsener Straße" beschlossen. Die 84. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie dessen Begründung und der Bebauungsplan Nr. 132 "Einkaufszentrum nördlich der Appelhüsener Straße", die dazugehörige Begründung und die einschlägigen Gutachten zur Planung werden mit Stand der Anlagen 1-14 nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden nach § 4 Abs. 2 BauGB mit demselben Stand beteiligt.
- 2) Vor einer Offenlage wird die Verwaltung zudem beauftragt, die folgenden Punkte mit der Vorhabenträgerin zu klären:

- a) eine Begrünung der neu hinzukommenden Dachflächen,
- b) eine Möglichkeit, die erforderlichen Ökopunkte in einem Projekt auf dem Nottulner Gemeindegebiet zu realisieren und
- c) die Pflanzung eines Baumes je sechs neu entstehenden Stellplätzen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 26 Nein 0 Enthaltung 4

einstimmig angenommen

9.5 Vorstellung des aktuellen Planungsstandes zur Errichtung einer Unterkunft für Geflüchtete in Appelhülsen
Vorlage: 223/2022/1

Eine Beratung erfolgt zu diesem Tagesordnungspunkt nicht.

Beschluss:

Der aktuelle Planungsstand wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

9.6	Feststellungsbeschluss zur 87. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie Satzungsbeschluss zur Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 84 „Appelhülsen Nord II“ Vorlage: 091/2022/1
------------	---

Frau Breuksch erläutert, dass die Wohnbaufläche an der Autobahn aus immissionsschutzrechtlichen Gründen zurückzunehmen ist, um an anderer Stelle Wohnbauland entwickeln zu können.

Beschluss:

1. Der Abwägung der zur 87. Änderung des Flächennutzungsplanes abgegebenen Stellungnahmen wird, wie in den Anlagen 1, 2 und 3 vorgeschlagen, zugestimmt.
2. Die vorliegende 87. Änderung des Flächennutzungsplanes (siehe Anlage 4) sowie die zugehörige Begründung (siehe Anlage 5) wird beschlossen.
3. Der Abwägung der zur Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 84 „Appelhülsen Nord II“ abgegebenen Stellungnahmen wird, wie in den Anlagen 1, 2 und 3 vorgeschlagen, zugestimmt.
4. Die Teilaufhebung des Bebauungsplan Nr. 84 „Appelhülsen Nord II“ (siehe Anlage 6) wird gemäß § 10 Baugesetzbuch als Satzung beschlossen. Die zugehörige Begründung (siehe Anlage 7) wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 29 Nein 0 Enthaltung 1

einstimmig angenommen

10	Haushaltsangelegenheiten
10.1	Einbringung des 1. Nachtragshaushaltes 2023 Vorlage: 031/2023

Eine Beratung erfolgt nicht (siehe TOP A 2 – Mitteilungen des Bürgermeisters).

10.2 Ermächtigungsübertragungen des Jahres 2022 in das Jahr 2023
Vorlage: 024/2023

Das Gremium nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

Beschluss:

Es werden Ermächtigungsübertragungen in Höhe von 15.506.607,46 Euro gebildet. Die daraus resultierenden Änderungen in den Ergebnis- und Finanzplänen der Haushaltsjahre 2023 bis 2026 werden in den Anlagen dargestellt und zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

10.3 Überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 102.000 € (brutto) für die Planung und Ausschreibung des „Betriebsführungsvertrages Straßenbeleuchtung“ sowie Umstellung auf LED-Leuchten ab 01.01.2024.
Vorlage: 036/2023

Auf die Frage von Ratsfrau Dr. Diekmann hin erläutert Herr Kohaus, dass es sich bei der überplanmäßigen Mittelbereitstellung von 102.000 Euro um die Kosten der Ausschreibung und der zugrundeliegenden Planung handelt. Aufgrund gesetzlicher Änderungen sind die Beleuchtungskörper der Straßen auf die LED-Ausleuchtung umzurüsten. Der Zeitrahmen der Ausschreibung ist noch festzulegen.

Beschluss:

Gem. § 7 III der gemeindlichen Haushaltssatzung werden 102 T€ für die Ausschreibung des Straßenbeleuchtung-Betriebsführungsvertrages bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

10.4 Überplanmäßige Auszahlung Kunstrasenplatz Darup
Vorlage: 030/2023

Wortmeldungen liegen nicht vor.

Beschluss:

Der HFA beschließt gem. § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NRW in Verbindung mit § 7 III der gemeindlichen Haushaltssatzung eine überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 60 T€ zur Umwandlung eines Tennenspielfeldes in ein Kunstrasenspielfeld inkl. der Errichtung eines multifunktional nutzbaren Kleinspielfeldes mit Weitsprunganlage im Ortsteil Darup.

Der Rat genehmigt gemäß § 60 Abs. 1 Satz 3 GO NRW die Entscheidung des HFA vom 28.02.2023.

Abstimmungsergebnis:

Ja 26 Nein 4 Enthaltung 0

mehrheitlich angenommen

10.5 Beantragung von Fördermitteln für eine kommunale Wärmeplanung und Bereitstellung von außerplanmäßigen Haushaltsmitteln
Vorlage: 032/2023

Der Bürgermeister erläutert den Sachverhalt. Frau Breuksch macht deutlich, dass der Antrag zur Förderung einer kommunalen Wärmeplanung bis zum 31.12.2023 gestellt werden muss, um eine 90-Prozent-Förderung zu erhalten. Ratsherr Van de Vyle weist allgemein auf die unüberschaubare Förderkulisse hin und bewertet es als Irrsinn, Maßnahmen aufgrund von Fördergeldern zuzustimmen.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Nottuln beauftragt die Verwaltung Fördermittel für eine kommunale Wärmeplanung zu beantragen.

Gem. § 7 III der gemeindlichen Haushaltssatzung stimmt der Rat der außerplanmäßigen Auszahlung in Höhe von 100.436 € zu. Die Maßnahme wird nur umgesetzt, wenn die Fördermittel in Höhe von 90 % akquiriert werden können. Der kommunale Eigenanteil wird auf 10.043 € beziffert.

Abstimmungsergebnis:

Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0

einstimmig angenommen

10.6 Beteiligungsberichte 2019 bis 2021 der Gemeinde Nottuln Vorlage: 018/2023
--

Eine Aussprache erfolgt nicht.

Beschluss:

Die als Anlage beigefügten Beteiligungsberichte 2019 bis 2021 der Gemeinde Nottuln werden gem. § 117 GO NRW beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

10.7 Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung des Gesamtabchlusses der Gemeinde Nottuln für das Jahr 2022 Vorlage: 005/2023
--

Wortmeldungen liegen nicht vor.

Beschluss:

Für die Gemeinde Nottuln liegen die Voraussetzungen für die Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung des Gesamtabchlusses 2022 nach § 50 KomHVO i. V. m. § 116a (1) GO NRW vor. Es wird beschlossen, von der größenabhängigen Befreiung im Zusammenhang mit der Erstellung des Gesamtabchlusses für das Jahr 2022 Gebrauch zu machen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

10.8 Bericht gemäß Verordnung zur Anwendung des Kommunalhaushaltsrechts im Zusammenhang mit den Schutzsuchenden aus der Ukraine Vorlage: 025/2023

Eine Aussprache erfolgt nicht.

Beschluss:

Die Berichte gem. § 6 Abs. 1 der Verordnung zur Anwendung des Kommunalhaushaltsrechts im Zusammenhang mit Maßnahmen zur Aufnahme und Unterbringung von anlässlich des Krieges in der Ukraine eingereisten Personen in den Kommunen im Land NRW werden zu den Stichtagen 30.06.2022, 30.09.2022 und 31.12.2022 zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

11 Satzungsangelegenheiten
11.1 Änderung der Hauptsatzung Vorlage: 020/2023

Wortmeldungen liegen zu diesem Tagesordnungspunkt nicht vor.

Beschluss:

Die als Anlage 1 beigefügte Änderungssatzung zur Hauptsatzung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0

einstimmig angenommen

11.2 II. Satzung zur Änderung der Satzung über die Abfallentsorgung
Vorlage: 224/2022

Wortmeldungen liegen nicht vor.

Beschluss:

Die Satzungsänderung wird entsprechend der Anlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0

einstimmig angenommen

12 Verschiedenes

Ratsherr Leufke berichtet von Eltern in Darup, die im nächsten Kita-Jahr zehn fehlende Plätze befürchten. Im Ortsteil Appelhülsen werden für zwanzig Kinder keine Plätze vorhanden sein. Die Beigeordnete informiert, dass es in den Ortsteilen Darup und Appelhülsen mit Kita-Plätzen eng wird. Das Jugendamt hat bereits angewiesen, nur den Eltern mit Rechtsanspruch einen Kita-Platz zuzusichern. Für die Eltern der Kinder, die jünger als ein Jahr sind, kann keine Zusage erfolgen. Weiterhin weist sie auf Alternativangebote in den Ortsteilen Nottuln und Schapdetten hin. Genaue Zahlen liegen mit den Anmeldezahlen in Kürze vor.

Der öffentliche Teil der Sitzung endet um 20:09 Uhr.

Dr. Dietmar Thönnies
Bürgermeister
Vorsitzender

Elke Schulz
Schriftführerin